



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltenberg  
(STOLT/GV/04/2012) vom 09.10.2012

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Lutz Schlünsen

#### Mitglieder

Frau Erika Erben

Frau Helga Fahrenkrog

Herr Eggert Jung

Herr Karl-Otto Knust

Herr Klaus Röper

ab 19:59 Uhr

Herr Andreas Schlapkohl

Herr Albert Scholle

Herr Manfred-Joachim Stuhr

ab 19:40 Uhr

#### von der Verwaltung

Herr Jürgen Dräbing

#### Gäste

Frau Carolin Gisiger

zu Tagesordnungspunkt 7

Herr Nico Redlin

zu Tagesordnungspunkt 4

#### Presse

Gabriele Butzke

#### Protokollführer/in

Frau Julia Krieger

### Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:25 Uhr

Ort, Raum: 24256 Stoltenberg, Dorfstr. 6, "Dörpshus"

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Einwohnerfragestunde

2. Genehmigung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2012
4. Vorstellung des Geschäftsführers des Tourismusverbandes Probstei, Herr Nico Redlin
5. Geschwindigkeitsbegrenzung Jabek
6. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse
7. Betreuung der Kinder U3 durch Tagesmütter
  - 7.1. Vorstellung des Konzeptes
  - 7.2. Vereinbarung mit der Gemeinde Schlesien
8. Stellungnahme zum Ausbau der 380KV-Stromtrasse im Rahmen des 2. Konsultationsverfahrens
9. Verschiedenes

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TO-Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt einstimmig genehmigt und die Nichtöffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 beschlossen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2012**

**Beschluss:**

Gegen die Niederschrift gibt es keine Einwände und sie wird von der Gemeindevertretung wie vorgelegt einstimmig genehmigt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Vorstellung des Geschäftsführers des Tourismusverbandes Probstei, Herr Nico Redlin**

Herr Manfred-Joachim Stuhr betritt den Sitzungsraum.

Der Geschäftsführer des Tourismusverbandes Probstei, Herr Nico Redlin stellt sich vor. Seit dem 01.09.2012 nimmt er seine Tätigkeiten wahr.

Derzeit arbeitet er an einer Imagebroschüre des Tourismusverbandes. Die Textfassung soll in Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern erfolgen.

Herr Redlin erklärt seine Vorhaben:

- Neugestaltung der Internetseite des Tourismusverbandes Probstei
- Kennenlernen der Gastronomie und privaten Vermieter in der Probstei
- Die Probsteier Korntage sollen unter Berücksichtigung neuer Aspekte optimiert werden
- die Stärken der ländlichen Probstei, z.B. Gastronomie, Direktvermarkter, Urlaub auf Bauernhöfen und Reiterhöfen sollen hervorgehoben werden

Der Bürgermeister, Herr Schlünsen, bedankt sich und befürwortet den Einsatz in der ländlichen Region, sowie den Einsatz für die privaten Vermieter.

**TO-Punkt 5: Geschwindigkeitsbegrenzung Jabek**

Bei der letzten Bauausschusssitzung wurde eine Geschwindigkeitsreduzierung angesprochen.

Es wird erklärt, dass die Gemeindevertretung eine Geschwindigkeitsreduzierung beschließen kann, der Kreis diese jedoch genehmigen muss.

Es folgt eine Diskussion über die im Bereich Jabek angebrachte Geschwindigkeitshöhe.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die verkehrsrechtliche Prüfung und die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h bis Ortsausgang Stoltenberg.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse**

Herr Klaus Röper betritt den Sitzungsraum.

### Schulverband:

Der Bürgermeister berichtet zunächst aus dem Schulverband Probstei. Die Schulleiterwahl für die Grundschule Schönberg wird voraussichtlich im Herbst erfolgen.

Es wurde eine Schulbereisung durchgeführt. Dabei wurden die Gebäude begutachtet und insgesamt als gut ausgerüstet befunden.

Aufgrund von steigender Nachfrage und steigender Schülerzahlen, wurde vorgeschlagen einen Raum anzubauen um die Mensa zu erweitern. Im Herbst will der Schulverband im Rahmen der Haushaltsplanberatung darüber entscheiden.

Herr Schlüsen berichtet, dass zwischenzeitlich der Antrag auf Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule Probstei gestellt wurde.

Herr Scholle erkundigt sich nach den Kosten. Herr Knust erläutert, dass 2-zügig verfahren wird, dies entspricht 6 weiteren Klassen. Daher besteht Investitionsbedarf für weitere Klassenzimmer. Herr Scholle fragt nach dem Meinungsbild des Schulverbandes. Bürgermeister Schlüsen erklärt, dass ein Mehrheitsbeschluss gefasst wurde.

Es hat eine Kindergartenversammlung stattgefunden. Hierbei wurde Herr Daniel Bernhard als neuer Vorsitzender gewählt. Frau Jakobs wurde die Leitung der Kindertagesstätte übertragen. Diese ist mit 22 Kindern und einer Warteliste nach wie vor voll ausgelastet.

Er berichtet weiterhin, dass jeden Samstag um 12:00 Uhr einmalig die Sirene ertönt. Die Probeläufe erfolgen zukünftig wöchentlich durch ein Sirensignal.

Für die Feuerwehr sollen neue digitale Funkgeräte angeschafft werden. Hierzu wird landesweit ausgeschrieben. Die Beschlussfassung soll bei der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung folgen. Die Kosten sind im Haushaltsplan 2013 zu berücksichtigen.

Im Dorfgemeinschaftshaus wurden die Sanitäranlagen saniert. Das Feuerwehrhaus wurde gestrichen und das Rolltor wurde repariert.

Herr Schlüsen berichtet weiter, dass Familie Frahm um den Einbau einer Dusche mit flachem Einstieg in der gemeindeeigenen Wohnung gebeten hat. Dieses soll in der nächsten Bauausschusssitzung beraten werden.

Ende Oktober findet eine Veranstaltung im Rathaus Schönberg bezüglich der Breitbandversorgung statt. Die Gesamtkosten sollen sich hier auf 80.000,- bis 100.000,- belaufen. Der Bürgermeister wird, die Verteilung der Kosten bei der Veranstaltung thematisieren.

Er weist auf die Veranstaltung rund um den Euro nächsten Montag hin. Herr Bormann von der Förde Sparkasse wird informieren.

### Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses berichtet:

Über das Aufstellen von Willkommensschildern in der Probstei wurde beraten.

Der Regenwasserabfluss in der Dorfstraße wurde gereinigt und das Innenleben mit einer Kamera festgehalten. Die Filmaufnahmen befinden sich bei Herr Schlüsen.

Über die Verschönerung der Badestelle wurde gesprochen. Eine Überlegung wäre es den Steg zu erneuern. Grundsätzlich begrüßt der Bauausschuss die Überlegung. Die Beratung darüber wird in das Jahr 2013 verschoben. Der Bürgermeister erläutert, dass er für die Verschönerung der Badestelle bereits Förderanträge bei der Bingo-Lotterie und der Förde Sparkasse gestellt hat.

Weiterhin wurde über das Aufstellen eines Altkleidercontainers in der Gemeinde Stoltenberg beraten. Dies wurde aufgrund des Platzmangels einstimmig verneint.

Die Teiche und Regenrückhaltebecken sollen wegen eines tödlichen Unfalles in Heikendorf auf ihre Verkehrssicherheit überprüft werden. Das Amt schlug für die Überprüfung das Ing. Büro Hauck vor. Herr Schlünsen wird mit dem Amt Probstei beraten, ob und wo Bedarf für die Gemeinde Stoltenberg besteht.

Für die Drainagearbeiten an der Charlottenthaler Straße wurde ein Auftrag erteilt.

Es wurde beschlossen die Ausbesserung der wassergebundenen Gemeindewege von Familie Schüll vornehmen zu lassen. Die Materialkosten trägt die Gemeinde Stoltenberg.

Abschließend wurde berichtet, dass die Pumpstation repariert wurde.

Die Einwohner der Gemeinde Stoltenberg sollen darauf aufmerksam gemacht werden, Ihre Hecken zurückzuschneiden.

#### Die Vorsitzende des Sozialausschusses berichtet:

Im Dorfgemeinschaftshaus wurde der Bestand an Geschirr aufgefüllt.

Abschließend wurde die auf die bevorstehenden Veranstaltungen hingewiesen:

- Basteln
- Adventsnachmittag
- Diaschow
- Neujahresempfang

Der Finanzausschuss hat nichts zu berichten, da keine Sitzung stattgefunden hat.

### **TO-Punkt 7: Betreuung der Kinder U3 durch Tagesmütter**

Der Bergermeister begrüßt Frau Gisiger und bittet um Vorstellung des Konzeptes.

#### **TO-Punkt 7.1: Vorstellung des Konzeptes**

Aktuell haben 4 Kinder Interesse an der Betreuung. Bei zwei weiteren ist der Sachverhalt noch unklar. Zudem sind bereits drei ungeborene Kinder auf der Warteliste.

Frau Gisiger erklärt, dass sich am 09.10.2012 eine zweite Tagemutter für die Betreuung der Kinder U3 in der KiTa gemeldet hat. Der Kontakt wird aufgenommen.

Sie fährt fort mit der Vorstellung des Konzeptes. Dieses ist der Niederschrift im Anhang beigefügt.

Herr Knust spricht sich für eine schnelle Umsetzung aus, um die Ü3 KiTa zu entlasten.

**TO-Punkt 7.2: Vereinbarung mit der Gemeinde Schlesen**

Der Bürgermeister Schlüsen erläutert die vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Gemeinde Stoltenberg und der Gemeinde Schlesen. Die Gemeinde Schlesen hat bereits einen positiven Beschluss über einen entsprechenden Vertrag mit den in der Vorlage unter Punkt c dargestellten Eckdaten gefasst.

**Beschluss:**

Dem Vertrag wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Stellungnahme zum Ausbau der 380KV-Stromtrasse im Rahmen des 2. Konsultationsverfahrens**

Der vorgesehene Ausbau der 380KV-Stromtrasse ist durch das zuständige Ministerium in das 2. Konsultationsverfahren gegeben worden. Die Gemeinde Stoltenberg hat im 1. Verfahren bereits eine Stellungnahme abgegeben.

Da zum Sachverhalt keine Änderungen vorliegen, schlägt der Bürgermeister vor, die 1. Stellungnahme erneut einzureichen.

**Beschluss:**

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Verschiedenes**

Herr Knust berichtet, dass er Anfang September diesen Jahres mit seiner Ehefrau in Oslo war und bedankt sich für dieses Geschenk zum Abschied aus dem Bürgermeisteramt.

Die öffentliche Sitzung wird um 21:05 Uhr geschlossen.

gesehen:

Lutz Schlüsen  
- Bürgermeister -

Julia Krieger  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -